

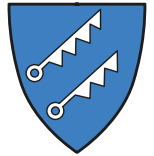


# AMTSBLATT

GEMEINDE HAUSEN AM TANN

GEMEINDE HAUSEN AM TANN

GEMEINDE HAUSEN AM TANN



Donnerstag, 29. Oktober 2020

Jahrgang 54

Nummer 39 / KW 44

Diese Ausgabe erscheint auch online

## Amtliche Bekanntmachungen

### Corona-Pandemie - Verordnung der Landesregierung

Am 17.10.2020 wurde **landesweit** die Pandemiestufe 3 ausgerufen und am Wochenende die **CoronaVO entsprechend geändert (gültig seit 19.10.)**. Seit 21.10.2020, wurde zudem im Landkreis Zollernalbkreis der Inzidenzwert von 35 pro 100.000 Einwohner überschritten.

Mit Änderung der CoronaVO zum 19.10.2020 wurden Maßnahmen **landesweit** einheitlich geregelt, unabhängig davon, ob der jeweilig betroffene Stadt- oder Landkreis den Inzidenzschwellwert von 35 oder aber 50 überschritten hat.

**Die CoronaVO sowie die Nebenverordnungen zur CoronaVO gelten somit für alle Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg einheitlich.**

Die wesentlichen Änderungen der CoronaVO vom 19.10.2020 sind:

- **Die Maskenpflicht gilt nun in ganz Baden-Württemberg in den dem Fußgängerverkehr gewidmeten Bereichen wie Fußgängerzonen und Marktplätzen, wo der Abstand von 1,5 Metern nicht sicher eingehalten werden kann.** Auch in den für den Publikumsverkehr zugänglichen Bereichen von öffentlichen Einrichtungen gilt jetzt eine Maskenpflicht. (§ 3 Absatz 1 Nr. 11 und 12 sowie Absatz 2 Nr. 9 und 10)
- **Ansammlungen werden auf 10 Personen begrenzt (§ 9 Abs. 1 CoronaVO).** Die Anzahl darf überschritten werden, wenn es sich ausschließlich um Personen maximal zweier Haushalte handelt (§ 9 Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 3) oder wenn die Teilnehmer miteinander verwandt sind. Verwandt bedeutet hier: Personen, die in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Kinder, einschließlich deren jeweiligen Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner (§ 9 Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 1 und 2).
- **Private Veranstaltungen (insbesondere private Feiern) sind auf maximal zehn Personen begrenzt, § 10 Abs. 3 Nr. 1 CoronaVO.** Die Anzahl darf überschritten werden, wenn es sich um Personen maximal zweier Haushalte handelt (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2) oder wenn die Teilnehmer miteinander verwandt sind. Verwandt bedeutet hier: Personen, die in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Kinder, einschließlich deren jeweiligen Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner (§ 9 Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 1 und 2).
- **Die Teilnehmerzahl für sonstige Veranstaltungen wird auf 100 begrenzt (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 2).** Für kulturelle Veranstaltungen gelten gesonderte Regelungen.

- **Bei Veranstaltungen in Kunst- und Kultureinrichtungen sowie in Kinos** können abweichend von der Regelung in § 10 Abs. 1 Nr. 2 CoronaVO **bis zu 500 Personen** teilnehmen, wenn ihnen für die gesamte Dauer der Veranstaltung feste Sitzplätze zugewiesen werden und auf den Verkehrswegen, Verkehrsflächen und in allen Publikumsbereichen eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird. Zudem muss ein zuvor mit dem Gesundheitsamt abgestimmtes Hygienekonzept vorliegen.

**Die komplette Verordnung können Sie über die Homepage der Gemeinde Hausen am Tann aufrufen.**

### Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 21.10.2020

#### Waldhaushalt 2021 – Beratung und Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Weiskopf Forstamtsleiter Beck und Revierförster Elmar Maier.

Zu Beginn seines Vortrags erläuterte Forstamtsleiter Beck, dass der Hausener Wald nach wie vor viel Potential habe und durch Wachstum ständig an Wert zulege. Da der Markt durch Stürme, Trockenheit und Käfer von Holz überschwemmt sei, mache es derzeit keinen Sinn große Mengen Holz einzuschlagen.

Der Klimawandel müsse im neuen Forsteinrichtungswerk berücksichtigt werden, so Herr Beck weiter, jedoch sei Hausen am Tann im Vergleich zu anderen Gemeinden im Zollernalbkreis bisher weitaus weniger von den Folgen des Klimawandels betroffen.

Aufgrund des schlechten Holzpreises ging der Ertrag im Waldhaushalt um 50 % zurück.

Deshalb sei auch für das neue Waldhaushaltsjahr 2021 nur ein Einschlag von 800 Festmetern kalkuliert. Wegen der angespannten Finanzsituation seien auch keine weiteren Maßnahmen wie Wegearbeiten oder neue Kulturen geplant, zumal die Naturverjüngung in Hausen a.T. gut funktioniere.

Der größte Brocken im Waldhaushalt stellen die Verwaltungskosten der Holzverkaufsstelle beim Forstamt des Zollernalbkreises und die Personalkosten der Forstrevierleitung dar.

Herr Beck wies auf mögliche Einsparungen durch die Gründung eines Eigenbetriebs hin.

Der Gemeinderat stimmte dem Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2021 mit einem voraussichtlichen Verlust in Höhe von 15.000 € zu.

Sollte sich der Holzverkaufspreis erhöhen wird die Einschlagsmenge in Absprache mit der Holzverkaufsstelle beim Landratsamt Zollernalbkreis angepasst.

#### Bürgeranfragen

Eine Bürgeranfrage bezog sich auf die angebotenen Bestattungsformen.



Der Bürger stellte den Antrag in Hausen am Tann auch Rasengräber anzubieten. Es gebe viele Personen, die sich nicht verbrennen lassen wollen. Dieser Personenkreis habe nur die Möglichkeit, in einem Reihengrab bestattet zu werden. Dies stelle aber eine Last für die Hinterbliebenen dar, bzw. sei nicht immer ein Hinterbliebener am Ort der die Grabpflege übernehmen könne.

Als weitere Möglichkeit für diesen Personenkreis nannte er die komplette Abdeckung eines Reihengrabes mit einer Grabplatte. Auch dies wäre eine Lösung, wenn keine Angehörigen die Grabpflege übernehmen können. Allerdings sei dies aufgrund der Friedhofsordnung bisher nicht möglich.

Bürgermeister Weiskopf teilte mit, dass sich der Gemeinderat für Reihengräber, Urnengräber und ein Gemeinschaftsurnenfeld als mögliche Bestattungsformen entschieden habe. Er sagte aber zu, dass sich der Gemeinderat im Rahmen der Neufestsetzung der Gebührensatzung und der Friedhofsordnung nochmals mit diesem Thema beschäftigen werde.

#### **Haushalt 2021 -Mittelanmeldungen und Vorhaben**

Der Gemeinderat legte nachfolgende Vorhaben und Investitionen für das Haushaltsjahr 2021 fest.

- Fassadenanstrich und Malerarbeiten Leichenhalle
- Malerarbeiten Rathaus
- Archivierung des Gemeindearchivs (inkl. Regale)
- Anschaffungen für die Feuerwehr (gem. Bedarfsplanung)
- Erneuerung der Sitzbezüge der Sitzungsstühle
- Anschaffung von 1 Tisch für den zukünftigen Trausaal
- Brandschutztüre Festhalle (Kellerbereich)

#### **Sanierung Ortsdurchfahrt -Vergabe Planungsleistungen**

Auf die beschränkte Ausschreibung für die Planungsleistungen ist nur ein Angebot eingegangen.

Die Planungsleistungen wurden an das Planungsbüro Pure Planning aus 78628 Rottweil zum Angebotspreis von brutto 41.269,39 € vergeben.

#### **Friedhofswesen**

Der Gemeinderat hat für die Herstellung des Gemeinschaftsurnenfeldes auf dem Friedhof eine beschränkte Ausschreibung beschlossen. Die Verwaltung erhofft sich, derzeit günstige Preise zu erzielen.

#### **Unterbringung des Gemeindearchivs**

Nach einer ersten Einschätzung werden nach der Archivierung ca. 50 laufende Meter Archivgut in Stahlregalen unterzubringen zu sein. Hierbei entsteht eine Last von 700 kg je m². Ob das DG des Rathauses diese Lasten tragen kann, soll vorab durch einen Statiker geprüft werden.

#### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Bürgermeister Weiskopf gab die in der September-Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

#### **Bekanntgaben/Verschiedenes**

Bürgermeister Weiskopf gab folgendes bekannt:

- In Hausen a.T. gibt es derzeit einen Corona-Erkrankten und 5 Kontaktpersonen, die eine Quarantäneanordnung erhalten haben.
- Die Gemeinde bedankt sich für die von der CDU-Fraktion organisierte Baumpflanzaktion mit der Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut. Für die Gemeinde war dies ein guter Anlass zum Austausch über aktuelle Themen.
- Am 13.10.hat das Vereinsgespräch stattgefunden.
- Die Testphase der Solarlampe neben dem Rathaus ist abgelaufen und könnte für 2.100 € von der Gemeinde gekauft werden. Der Gemeinderat plädiert einstimmig für die Rückgabe.

## **Energieagentur Zollernalb vor Ort in Hausen a. T.**

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Hausen a. T.** ist:

**Donnerstag, 5. November 2020 - 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

**www.energieagentur-zollernalb.de**

## **Abfrage Brennholzbedarf**

Die Gemeinde Hausen am Tann verkauft in den kommenden Monaten wieder Brennholz aus dem Gemeindewald, sofern eine entsprechende Nachfrage vorhanden ist. Zur Bedarfsabfrage bitten wir Interessenten sich bis spätestens 12.11.2020 bei der Gemeindeverwaltung zu melden (Tel. 07436 / 424 oder kontakt@hausen-am-tann.de). Zum Verkauf steht Hartholz zum Preis 58,-€/Fm.

## **Öffnungszeiten des Bürgermeisteramts**

**Rathaus, Tel. 07436 424, Fax 07436 8849,  
Kontakt@Hausen-am-Tann.de**

<b>Montag</b>	<b>07.30 – 11.30 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>15.00 – 18.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>08.00 – 13.00 Uhr</b>

**Sprechzeiten Bürgermeister:**

<b>Montag:</b>	<b>08.00 – 12.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch:</b>	<b>16.00 – 19.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag:</b>	<b>08.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 20.00 Uhr</b>

**Bürgermeisteramt Ratshausen  
Tel. 07427 91188, Fax 07427 91187  
Kontakt@Ratshausen.de**

<b>Montag, Mittwoch, Donnerstag</b>	<b>08.00 – 12.00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>08.00 – 12.00 Uhr</b>
	<b>14.00 – 18.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>08.00 – 14.00 Uhr</b>

## **Sonstiges**

<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Grundbuchauszüge –</b>	
<b>Grundbuchamt Sigmaringen</b>	<b>07571 1812-250</b>
<b>Sozialstation</b>	<b>07427 7525</b>
<b>Hebamme Isabelle Kaltenbacher</b>	<b>0162 2309490</b>
	<b>Hebamme.Isabelle@web.de</b>
<b>Bauhof, Herr Riede</b>	<b>0151 12591566</b>
<b>Förster Maier</b>	<b>07427 91001</b>
<b>Polizeiposten Schömberg</b>	<b>07427 940030</b>
<b>Polizeirevier Balingen</b>	<b>07433 2640</b>
<b>Abfallberater Landratsamt</b>	<b>07433 921381</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800 1110111</b>



## Landtagswahl am 14. März 2021

### Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht gegen Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Landtagswahl in Baden-Württemberg am 14. März 2021

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 Satz 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangegangenen Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Übermittlung ihrer Daten gemäß § 50 Abs. 5 BMG ein Widerspruchsrecht eingeräumt.

Einwohner der Gemeinde Hausen am Tann, die wahlberechtigt für die Landtagswahl am 14. März 2021 sind und von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, können ihren Widerspruch in einer eigenhändig unterschriebenen, formlosen Erklärung bei der **Gemeinde Hausen am Tann, Einwohnermeldeamt, Mühlstraße 6, 72361 Hausen am Tann**, einlegen. Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d. h. bereits früher im Zusammenhang mit Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Hausen am Tann, den 29.10.2020

Weiskopf, Bürgermeister

## Sammlung von Grünabfällen

Am **Mittwoch, 4.11.2020** werden in **Hausen a. T.** wieder Grünabfälle eingesammelt.

Bei der Sammlung wird sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

#### Bitte beachten:

- Äste und Wurzeln dürfen nicht mehr als 25 cm Durchmesser haben.
- Die Grünabfälle müssen mit Naturfaserschnüren gebündelt werden.
- Bündel und größere Einzelstücke dürfen nicht schwerer als ca. 15 kg und nicht länger als 1,5 m sein.
- Zu große oder zu schwere Bündel können nicht mitgenommen werden.
- Bündel, die mit Kunststoffschnüren, Draht, Textilbänder etc. zusammengebunden sind, können ebenfalls nicht mitgenommen werden.
- Kleinere Äste oder Zweige, die wegen ihrer Struktur nicht zu bündeln sind, können in Papiersäcken bereitgestellt werden. Bitte keine Kunststoffsäcke oder Kartonagen verwenden!
- Pro Sammlung und Grundstück können max. ca. 2 cbm bereitgelegt werden.
- Die Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit liegen.

#### Nicht mitgenommen werden:

- Nicht-holzige Grünabfälle wie z. B. Schilfgras, Stauden, Blumenschnitt usw.
- Rasenschnitt, Laub, Moos
- Heu, Stroh
- Gemüseabfälle, Biomüll.

Diese Gartenabfälle können im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen und bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden. Rasenschnitt nimmt in kleineren Mengen (bis 1 cbm) von April bis November auch das Wertstoffzentrum in Schömburg.

**Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises, Tel. 07433 / 92-1371 oder 92-1381.**

## Einlassbeschränkungen auf den Deponien und in den Wertstoffzentren

Seit dem 19. Oktober 2020 gilt in Baden-Württemberg die Pandemiestufe 3. Die Landesregierung hat deshalb die Corona-Verordnung geändert. Auf Grund dieser Entwicklung werden die Schutzmaßnahmen auf den öffentlichen Anlagen des Landkreises wieder erhöht und an die Vorgaben angepasst.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass auf den Deponien und in den Wertstoffzentren ab sofort wieder Einlassbeschränkungen gelten. Damit soll sichergestellt werden, dass sich nur eine begrenzte Anzahl von Anlieferern gleichzeitig auf den Anlagen aufhält und der vorgeschriebene Mindestabstand jederzeit eingehalten werden kann.

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf bei den Anlieferungen zu gewährleisten, müssen ab sofort die erforderlichen Kontaktdaten für die Registrierung im Eingangsbereich bereitgehalten werden. Das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung ist ebenfalls verpflichtend. Das Landratsamt bittet darum, die Verhaltensregeln zu beachten und mindestens zwei Meter Abstand zu anderen Personen zu halten.

Damit die Anlieferungen möglichst wenig Zeit beanspruchen und um unnötige Wartezeiten zu verhindern, sollten die Abfälle zu Hause vorsortiert werden.

Es gelten die üblichen Öffnungszeiten der jeweiligen Anlagen.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirchengemeinde St. Petrus u. Paulus



**Sonntag, 01.11.2020**

#### Allerheiligen

Kollekte Priesterausbildung in Osteuropa  
10.30 Uhr

Wortgottesfeier mit Diakon anschl. Andacht und Gräberbesuch

**Sonntag, 08.11.2020**

#### 32. Sonntag im Jahreskreis

Wir verweisen auf die Seelsorge

### Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal



#### Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny Tel. 0178 5645033.

Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de) finden sie weitere Gottesdienste.

#### Herausgeber: Gemeinde Hausen am Tann

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Hausen am Tann ist das Bürgermeisteramt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil ist das Druck- und Verlagshaus Hermann Daniel GmbH + Co. KG, Grünwaldstr. 15, 72336 Balingen, Telefon 07433 266-121, Fax 07433 266-201, E-Mail: [mitteilungsblatt@zak.de](mailto:mitteilungsblatt@zak.de).

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.





### **Mittwoch, 28.10.20, Hl. Simon und Hl. Judas**

18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Ratshausen

19:00 Uhr Abendmesse in Ratshausen

### **Freitag, 30.10.20**

18:30 Uhr Rosenkranzandacht in Schömburg

### **Samstag, 31.10.20**

#### **Vorabend zu Allerheiligen**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schömburg, Zimmern und Weilen

### **Sonntag, 01.11.20 Allerheiligen**

09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen, Dautmergen

10:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg, Hausen und Dormettingen

10:30 Uhr Gräberbesuch in Weilen

14:00 Uhr Andacht in Ratshausen

#### **Firmung 2020**

Die Corona – Infektionen steigen wieder an und die Sicherheitsmaßnahmen werden verschärft, besonders in den Schulen. Auch hinter der Firmung im November steht ein dickes Fragezeichen, wir hoffen aber, dass sie trotzdem stattfinden kann.

Das Bistum hat verfügt, dass pro Firmgottesdienst nur ca. 20 Personen gefirmt werden dürfen, deshalb müssen wir nun für die mehr als 80 Firmlinge in unseren 9 Gemeinden statt der vorgesehenen drei Firmungen vier Firmungen feiern, wodurch sich die Termine zum Teil ändern.

Zusammen mit dem Firmling können zwei Familienangehörige aus einem Haushalt (z.B. die Eltern) und außerdem der Firmpaten oder die Firmpatin in die Kirche kommen. Die Paten werden separate Plätze einnehmen (sofern es nicht die Eltern sind). In der Bank sitzen also beim Firmling noch zwei weitere Personen. Beim Betreten und Verlassen ist der Mund/Nasenschutz zu tragen und die Hygiene und Abstandsregeln einzuhalten.

Weihbischof Dr. Johannes Kreidler wird an folgenden Terminen das Sakrament der Firmung spenden.

#### **Freitag, 20.11.2020 um 18:00 Uhr**

Dotternhausen(17) und Zimmern(6)

#### **Samstag, 21.11.2020 um 10:00 Uhr**

Ratshausen(15) und Weilen(6)

#### **Samstag, 21.11.2020 um 14:00 Uhr**

Dormettingen(10) Schörzingen(9) Dautmergen(2) und Hausen am Tann(2)

#### **Samstag, 21.11.2020 um 18:00 Uhr**

Schömburg(20) und Tübingen(2)

#### **Die Diözese ist in Pandemiestufe 3**

Die Landesregierung von Baden - Württemberg hat zum 19. Oktober die dritte Pandemiestufe ausgerufen und in Kraft gesetzt. Damit gilt auch in der Diözese Rottenburg-Stuttgart die dritte Stufe des diözesanen Pandemiestufenplans.

Dieser umfasst besonders folgende Regelungen:

##### **1. Maskenpflicht**

Die Maskenpflicht gilt während des gesamten Gottesdienstes für alle Mitfeiernden ab 6 Jahren. Der Zelebrant bzw. der Vorsteher oder die Vorsteherin des Gottesdienstes tragen die Mund-Nasen-Bedeckung nur zum Einzug/Auszug, zur Kommunionsspendung und immer dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann. Lektorinnen und Lektoren sowie Kantorinnen und Kantoren müssen während des Sprechens/Singens keinen Mund-Nase-Schutz tragen.

##### **2. Gemeindegesang**

Gemeindegesang ist nicht mehr möglich. Chorgruppen können weiterhin eingesetzt werden, wobei die Zahl der mitwirkenden Schola- bzw. Chorsänger und -Sängerinnen ab sofort auf insgesamt 8 Personen zu reduzieren ist.

##### **3. Teilnehmererfassung**

Die Gottesdienstbesucher/innen haben sich in Teilnehmerlisten einzutragen.

Bischof Gebhard Fürst schreibt dazu:

„Auch angesichts steigender Infektionszahlen, die mich und die Mitglieder der Krisenstabs dazu zwingen, unsere Anordnungen immer wieder an die sich schnell veränderten Gegebenheiten anzupassen, dürfen wir darauf vertrauen, dass Gottes Liebe uns durch diese schwere Zeit begleitet. Diese Liebe motiviert uns dazu, uns achtsam den Menschen in unserer Nähe zuzuwenden.“

Im gläubigen Vertrauen, dass Gottes Zuspruch uns begleitet, bitte ich um Gottes Segen für Sie und alle, die Ihnen anvertraut sind! Kommen Sie gesund durch diese Zeit!“

#### **Pressemitteilung des Katholischen Dekanats Balingen**

Die konstituierende Sitzung des Dekanatsrats des Katholischen Dekanats Balingen fand am Dienstag, 20. Oktober 2020 wegen der Corona-Pandemie unter Einhaltung strenger Hygiene- und Abstandsregelungen in der Heilig Geist-Kirche in Balingen statt. Zu Beginn der Sitzung konnte Herr Prof. Dr. Hans-Jürgen Guth mitteilen, dass Herr Diözesanbischof Dr. Gebhard Fürst mit Dekret vom 06. Oktober 2020 den am 01. Oktober 2020 von der Dekanatswahlversammlung zum Dekan gewählten Pfarrer Pater Augusty Kollamkunel O.Praem, bestätigt und zum rechtmäßigen Dekan des Dekanats Balingen erklärt hat. Seine Amtszeit ist auf sieben Jahre, d. h. bis zum 02. Oktober 2027, befristet. Eine einmalige Wiederwahl ist möglich.

Als Gewählte Vorsitzende des Dekanatsrats wurde Frau Dr. Petra Graf, Albstadt-Ebingen und als ihre Stellvertreterin Frau Rita Koch, Balingen einstimmig gewählt. Außerdem wählten die 29 Anwesenden von insgesamt 38 Mitgliedern folgende VertreterInnen zusätzlich in den Geschäftsführenden Ausschuss: Frau Elisabeth Eckenweber, Weilen u.d.R., Herr Franz-Josef Götz, Albstadt-Margrethausen, Frau Monika Spiegler, Albstadt-Onstmettingen und Herr Eberhard Wiget, Geislingen-Erlaheim. Zur Schriftführerin bzw. zum Schriftführer wurden Frau Ulrike Kraft, Dautmergen und Herr Hubert Gulde aus Geislingen, der für das Kolpingwerk Zollernalb im Dekanatsrat ist, bestimmt.

Am Ende der Corona-Pandemie bedingten nur einstündigen Sitzung wurden Herr Dekanatsreferent Achim Wicker und das Prozessteam für das abgeschlossene Projekt „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ gewürdigt und bedankt. Herr Dekan Pater Augusty Kollamkunel O.Praem verabschiedete Herrn Wicker mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute, bevor er mit einem Gebet und Segen die Sitzung schloss.

## **Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tübingen-Oberdisisheim**

für die Evangelischen der Gemeinde Hausen am Tann, Nusplingen, Oberdisisheim, Obernheim, Tübingen und Unterdisisheim  
Pfarramt Tübingen, Neue Str. 5, 72469 Meßstetten-Tübingen, Tel. 07436-426

E-Mail: pfarramt.tuebingen@elkw.de, Internet: www.kirche-tuebingen.de; www.kirche-oberdisisheim.de

Pfarrer Thomas Epperlein

#### **Wir laden herzlich ein!**

#### **Donnerstag, 29. Oktober**

14:00 Uhr (Einlass 13:30 Uhr) – 16:30 Uhr Kinderbibeltage in der Bärhülle in Oberdisisheim

(nur mit vorheriger schriftlicher Anmeldung)

19:00 Uhr Jugendkreis im Gemeinschaftshaus in Oberdisisheim

#### **Freitag, 30. Oktober**

14:00 Uhr (Einlass 13:30 Uhr) – 16:30 Uhr Kinderbibeltage in der Bärhülle in Oberdisisheim

(nur mit vorheriger schriftlicher Anmeldung)

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Naturerlebniszentrum (oben) in Oberdisisheim

#### **Samstag, 31. Oktober - Reformationstag**

14:00 Uhr (Einlass 13:30 Uhr) – 16:30 Uhr Kinderbibeltage in der Bärhülle in Oberdisisheim

19:30 Uhr Kinokirche für Kinder ab 12 Jahren in der Kirche in Tübingen

19:00 Uhr Andacht und Vortrag zum Reformationstag im Gemeindehaus in Hossingen.

Thema: Die (festgelegte) Zeit – wieviel Freiheit haben wir eigentlich?

#### **Sonntag, 1. November – 21. So. n. Trinitatis**

9:00 Uhr Gottesdienst in Tübingen. Das Opfer ist für die Kinderbibeltage bestimmt.



10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibeltage für Kinder und Eltern in der Bärnhalle in Oberdigisheim. Das Opfer ist für die Kinderbibeltage bestimmt.

(die Anzahl der Eltern werden entsprechend der Anzahl der Kinder abgestimmt)

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Oberdigisheim. Das Opfer ist für die Kinderbibeltage bestimmt.

18:00 Uhr Abendgottesdienst der Süddeutschen Gemeinschaft in der Johanneskirche

#### Montag, 2. November

19:00 Uhr Tenniskreis im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

#### Dienstag, 3. November

19:30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche Tübingen

20:00 Uhr Gebetsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

#### Mittwoch, 4. November

Ab 11:45 Uhr Mittagstisch im Gemeindehaus in festen Gruppen. Neuanmeldungen nur in Absprache mit Anita Eppler (Tel. 07436/91183

oder 0176 43067161)

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Tübingen

17:30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

#### Donnerstag, 5. November

19:00 Uhr Jugendkreis im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

#### Freitag, 6. November

16:00 Uhr Minijungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

17:30 Uhr Jungschar für Jungs im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Naturerlebniszentrum (oben) in Oberdigisheim

#### Sonntag, 8. November – Drittletzter So. i. Kirchenjahr

9:00 Uhr Gottesdienst in Oberdigisheim mit Pfr. i. R. Hans Bodmer

10:00 Uhr Kindergottesdienst in Oberdigisheim in der Kirche

10:00 Uhr Gottesdienst in Tübingen

10:00 Uhr Kindergottesdienst in Tübingen im Gemeindehaus

18:00 Uhr Abendgottesdienst der Süddeutschen Gemeinschaft in der Johanneskirche

#### Konfi-Schubladen-Challenge

Die neue Konfirmandengruppe aus Tübingen, Hossingen, Oberdigisheim, Unterdigisheim, und Obernheim sammelt ausgediente Handys. Dafür stehen Boxen in den Ortschaften an folgenden Plätzen bereit: in Tübingen und Obernheim bei der Bäckerei „Micro“, in Hossingen bei der Bäckerei Groß, in Oberdigisheim bei der Volksbank und in Unterdigisheim in der Kirche.

Wir bitten Sie freundlich um bei dieser Aktion zu unterstützen, indem Sie alte ausgediente Handy's in die Sammelboxen werfen. Im Hintergrund steht die „Handy-Aktion Baden-Württemberg“, das ist eine landesweite Aktion vieler Organisationen aus Kirche und Zivilgesellschaft.

Unser Ziel ist es, gemeinsam mit allen ca. 38 000 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Landeskirchen mindestens 38 000 alte Handys bis einschließlich November zu sammeln.

Herzlichen Dank - Die Konfirmanden

## Vereinsnachrichten

### Deutsches Rotes Kreuz Tübingen – Hausen am Tann



#### Dienstabend

Unser nächster Dienstabend findet am **Dienstag, den 03.11. um 19.30 Uhr** im DRK Raum statt. Thema ist "Reanimation". Bitte

zieht eure PSA an und vergesst euren Mundschutz nicht, damit wir auch praktische Übungen durchführen können.

Bitte meldet euch in der WhatsApp Gruppe zum Dienstabend an.

#### Altkleidersammlung

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender für die vielen Altkleiderspenden bei unserer Sammlung. Der Erlös kommt unserem Ortsverein zu Gute.

Auch die Sammlung über die Altkleidercontainer in Tübingen (hinter der Volksbank)- und in Hausen am Tann (Ortsausgang Richtung Rathausen) kommt finanziell unserem Verein zu Gute!

## Sportverein Hausen am Tann



#### Abteilung Tischtennis

Freitags wird ab 9:30 Uhr wieder Tischtennis gespielt.

## Sonstiges

Zweckverband Wasserversorgung  
**Hohenberggruppe**  
Sitz Meßstetten



Der Zweckverband Hohenberggruppe mit Dienstsitz in Bärenthal versorgt in seinem Verbandsgebiet über 100.000 Einwohner und bietet zum 01. September 2021 folgenden Ausbildungsplatz an:

#### Auszubildender (m/w/d) zur Fachkraft für Wasserversorgung

Der vielseitige Ausbildungsberuf bietet tiefe Einblicke in die Themen Wasseraufbereitung, Prüfen der Wasserqualität, Verlegen von Rohren und Leitungen und Anlagensteuerung.

#### Wir wünschen uns:

- Teamfähigkeit, Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt
- Einstellungsvoraussetzung:  
Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss mit guten Leistungen in technischen und mathematischen Fächern

#### Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeiten im motivierten Team
- umfassende Betreuung und Hilfestellung während der Ausbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **Montag, 09. November 2020** an:

Zweckverband Hohenberggruppe  
Rathaus Meßstetten  
Hauptstraße 9, 72469 Meßstetten

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Wassermeister Andreas Wolters, Tel. 07429 99074 gerne zur Verfügung.

# Sonderveröffentlichungen

bieten aktuelle Informationen  
und haben einen hohen  
Aufmerksamkeitswert

■ ZAK DIGITAL

# Genial digital!

Alle digitalen Angebote des ZOLLERN-ALB-KURIER

Jetzt bestellen auf [zak.de/abo](https://zak.de/abo)



SCAN ME



Fotostrecken, Archivsuche, alle Inhalte  
von **ZAK**  und vieles mehr.

**Unbegrenzt! Jederzeit!**



**ZAK** Zollern  
Alb  
Kurier



# Warten Sie nicht aufs *Christkind!*

*Jetzt schon  
fette  
Geschenke  
einsacken!*



## *Gratis lesen bis Jahresende!*

Jetzt abonnieren und bis Jahresende 2020 den ZOLLERN-ALB-KURIER gratis lesen!\*



## *Geschenk!*

Schnell sein lohnt sich und wird im Oktober mit einem Gutschein im Wert von € 50 belohnt!



## *Sparen!*

Sparen Sie über € 150! (Im Vergleich zum Einzelverkaufspreis)



## *Gewinnchance!*

Im November werktägliche Chance auf  
**€ 1.000 in bar!**

\*Mindestbezugsdauer: 12 Monate ab 01.01.2021



zak.de/abo

**ZAK** Zollern  
Alb  
Kurier

☐ Ja, ich möchte den **gedruckten ZAK** lesen. Lieferbeginn: \_\_\_\_\_

☐ + alle digitalen Angebote für zusätzlich € 5,90/mtl. (Beinhaltet E-Paper, Homepage und App.)

☐ Ja, ich möchte die **digitale Ausgabe des ZAK** lesen. Freischaltung ab: \_\_\_\_\_

Ich lese bis Jahresende kostenlos, danach läuft das Abo zum regulären Bezugspreis (Print derzeit € 39,90/mtl., Digital € 28,90/mtl.) weiter. Mindestbezugsdauer: 12 Monate ab 01.01.2021.

**Als Dankeschön erhalte ich einen Einkaufsgutschein im Wert von: € 50 bei Bestellung im Oktober 2020\***

☐ Edeka oder ☐ Rossmann (Bitte ankreuzen!)

**€ 30 bei Bestellung im November 2020\***

**€ 10 bei Bestellung im Dezember 2020\***

\*Datum des Poststempels

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Mobil \_\_\_\_\_

Geb.-Datum \_\_\_\_\_

E-Mail (bitte unbedingt angeben, wenn Sie unser digitales Angebot nutzen möchten) \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

Name der Bank \_\_\_\_\_

Es ist mir bekannt, dass ich innerhalb von 14 Tagen diese Bestellung schriftlich beim ZOLLERN-ALB-KURIER widerrufen kann (widerruf@zak.de). Angebot ist nur gültig für Nicht-Abonnenten. Sonderabonnements können nur einmal innerhalb von sechs Monaten pro Person und Haushalt bestellt werden. Der Verlag überprüft die Mehrfachnutzung unserer vergünstigten Angebote pro Haushalt und behält sich die Lieferung vor. Es darf keine Abbestellung damit verbunden sein. Bestehende Abos können nicht umgewandelt werden. Datenschutzrechtliche Info siehe zak.de/service/datenschutz.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass der ZAK mich schriftlich (per E-Mail oder Brief) oder telefonisch über seine Angebote informieren darf. Vertrauensgarantie: Meine Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ich kann dieses Einverständnis jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_



## *Ihr Dankeschön:*

Ein Einkaufsgutschein  
nach Wahl im Wert von:

**€ 50,-**

bei Bestellung im Oktober 2020\*

**€ 30,-**

bei Bestellung im November 2020\*

**€ 10,-**

bei Bestellung im Dezember 2020\*

\*Datum des Poststempels

**Edeka**

oder

**Rossmann**







Ihre  
**Werbung**  
im Amts-  
blatt

## **Kleine** Anzeige **große** Wirkung!

Auch in Zeiten von Internet, E-Mail und Co. ist das Amtsblatt als Informationsquelle unverzichtbar. Mit lokaler Werbung im Amtsblatt erreichen Sie direkt **Ihre Kunden in Ratshausen und Hausen am Tann**.  
Garantierte Zustellung. Geprüft durch die Gemeinde.  
Redaktionelles Umfeld. Bis zu 95% Lesegarantie.

Unser Mediaberater Herr Willi M. Deh informiert und berät Sie gerne zu Anzeigenmöglichkeiten und Gestaltung.

**Willi M. Deh**  
Mediaberater

Langenäckerstraße 24  
72336 Balingen  
Tel. 07433 34385  
Mobil 0170 4757033  
[zollernalb-werbebuero@web.de](mailto:zollernalb-werbebuero@web.de)



Überraschend **günstig!** Erstaunlich **erfolgreich!**